



# Sammlung Theaterzettel

## Judas

**Pagnol, Marcel**

**1961-06-17**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

SAMSTAG, 17. JUNI 1961

ZUM LETZTEN MALE

## JUDAS

SCHAUSPIEL IN FÜNF AKTEN

VON MARCEL PAGNOL

DEUTSCH: WALTER HAUG

INSZENIERUNG

BOHNENBILD

KOSTÜME

BOHNENMUSIK

HEINZ JOACHIM KLEIN

PAUL WALTER

GERDA SCHULTE

HANS GEORG GITSCHEL

Regie-Assistent: Rolf Winkelgrund

Inspizient: Gottfried Bräsel / Souffleuse: Gerda Liebold

Technische Gesamtleitung: Gerhart Kekel / Beleuchtung: Alfred Pope

Ton: Fred Hildebrandt

Anfertigung der Kostüme in eigenen Werkstätten unter Leitung von Hans-Ulrich Hettinger und Ingeborg Rindfleisch / Anfertigung der Haartrachten unter Leitung von Karl Müller

Aufführungrechte: Drei Masken Verlag G. m. b. H., München

ANFANG 20.00 UHR

ENDE ETWA 22.15 UHR

SIMON

Seine Söhne: JUDAS  
OZIAS  
ZABULON  
JAKOB

MUTTER

THADAUS

REBEKKA, seine Tochter  
DER ALTE

CENTURIO MARCIUS

DECURIO CAJUS  
KAIPHAS  
PRIESTER

ERSTER ZUSCHAUER

ZWEITER ZUSCHAUER

EIN GREIS

OBADIAS

ERSTER BLINDER

ZWEITER BLINDER

DRITTER BLINDER

EIN HANDLER

JOHANNES

PETRUS

THOMAS

SOLDATEN

JOHANNES HONIG

FRED KRETZER

GUIDO VON SALIS

WOLFGANG HOPER

PETER SETTGAST

CLARA WALBROHL

HANS SIMSHAUSER

ROSEMARIE REYMANN

JOACHIM HILDEBRANDT

HORST BREITENFELD

KARL WORZEL

LOTHAR FIRMANNS

KAI MÖLLER

KARL FRIEDRICH

WALTER POTT

FRITZ DOHSE

WOLFGANG L. HOFMANN

ROLF WINKELGRUND

CHRISTIAN HERRMANN

GEORG MONTFORT

SIEGMUND GIESECKE

KARL HEINZ PELSER

ADOLF GERSTUNG

WALTER VITS-MÖHLEN

GÜNTHER BAACKE

WALTER JONOT

JOHANNES KRAUSE

JOSEF PRAML-SCHMID

WERNER SCHIFFEL

PAUSE NACH DEM 2. AKT

20 MINUTEN